Witterungsbericht vom September 1972

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizerische Zeitschrift für Forstwesen = Swiss foresty journal = Journal forestier suisse**

Band (Jahr): **124 (1973)**

Heft 1

PDF erstellt am: **22.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Witterungsbericht vom September 1972

Zusammenfassung: Der September war wesentlich zu kühl und mit Ausnahme des Südens zu trocken.

Abweichungen und Prozentzahlen in bezug auf die langjährigen Mittelwerte (Temperatur 1901—1960, Niederschlag und Feuchtigkeit 1901—1940, Bewölkung und Sonnenscheindauer 1931—1960):

Temperatur: Stark unternormal. Defizit 2—3 Grad im Mittelland, Jura und in den Tälern des Wallis und Graubündens, 3—4 Grad in den höheren Lagen der Alpen und im Tessin.

Niederschlagsmenge: Meist unternormal. 15—30 % der Norm Raum Neuenburgersee—Jura und Juranordfuss, Zürich—Schaffhausen, Thunersee, Waadtländer Alpen—Mittelwallis und Teile Nordbündens. 30—60 % übriges Mittelland, westlicher Jura, Teile der Innerschweiz, Mittelbünden und Unterengadin. 60—100 % Hochwallis, Gotthard, Nordtessin, Oberengadin und Bündner Südtäler sowie Rheinquellgebiete. 100—150 % Ceneri und Berninapass, 180—220 % Lugano—Mendrisiotto.

Zahl der Tage mit Niederschlag: Meist unternormal. Manko 5—8 Tage Jura, westliches und zentrales Mittelland. 2—4 Tage Manko übrige Alpennordseite, Wallis und Graubünden. Um Norm südliches Wallis, Nordtessin und Oberengadin. Überschuss 2—4 Tage mittleres, 5—6 Tage südliches Tessin.

Gewitter: Nur lokale Gewitter am 1. und 6.—10.

Sonnenscheindauer: Nördlich Genf—Jungfrau—Tödi—Säntis bis 10 % Überschuss, südlich davon Manko 5—10 %; im mittleren und südlichen Tessin Defizit um 25 %.

Bewölkung: Genfersee, Bodensee und Nordschweiz sowie Alpen bis 10 % Überschuss. Mittelland und Jura 5—15 % unternormal. Alpennordhang bis 10 %, Alpensüdseite im Süden bis 40 % Überschuss.

Feuchtigkeit und Nebel: Feuchtigkeit: In den Tälern des Mittellandes, des Mittelwallis und Nordbündens bis 5 % unternormal, im Jura und Engadin um Norm. In den Voralpen und auf der Alpensüdseite 5—10 % übernormal. *Nebel:* Im Mittelland, im Wallis und auf den Hochalpen bis 4 Tage übernormal, sonst um Norm.

Heitere und trübe Tage: Heitere Tage: Im westlichen Mittelland und Jura örtlich bis 4 Tage übernormal, sonst bis 4 Tage, im Südtessin 5 Tage Defizit. In den Alpen, Graubünden und Wallis um Norm. *Trübe Tage:* Im Jura und Mittelland bis 5 Tage unternormal, in den Hochalpen um Norm. Entlang des Alpennordhanges, Graubünden und Wallis bis 5, Südtessin bis 7 Tage übernormal.

Wind: Stürmischer Westwind am Abend des 10. mit Spitzen 70—90 km/h. Kräftige Bise am 15. (70—80 km/h) und am 24.—26. (50—70 km/h) in der Westschweiz. Nordföhnböen am 11. im Südtessin bis 80 km/h. *G. Gensler*

Station	Höhe über Meer	Temperatur in °C						Relative Feuchtigkeit in %	Bewölkung in Zehnteln	Sonnenscheindauer in Stunden	Niederschlagsmenge				Zahl der Tage					
		Monatsmittel	Abweichung vom Mittel 1901—1960	niedrigste	Datum	höchste	Datum				in mm	Abweichung vom Mittel 1901—1960	grösste Tagesmenge in mm	grösste Tagesmenge Datum	mit Niederschlag[1]	mit Schnee[2]	mit Gewitter[3]	mit Nebel	heiter	trüb
Basel	317	11,7	−2,7	0,7	25.	25,5	9.	81	5,4	164	9	−68	5	10.	5	—	1	6	1	5
La Chaux-de-Fonds	990	8,6	−3,1	− 2,0	11.	20,5	22.	77	4,1	175	44	−78	10	10.	8	—	1	1	11	6
St. Gallen . . .	670	10,3	−2,5	1,0	25.	23,0	10.	81	5,9	159	58	−63	23	15.	10	—	—	9	2	7
Schaffhausen . .	437	11,4	−1,9	1,3	25.	24,5	5.	76	5,5	154	21	−58	6	7.	10	—	3	8	3	5
Zürich MZA . .	569	10,9	−2,6	2,6	25.	23,3	9.	83	5,4	173	33	−68	8	15.	11	—	—	3	2	6
Luzern	437	12,0	−2,5	2,5	25.	24,4	9.	77	6,9	118	47	−62	11	15.	9	—	—	6	1	11
Olten	416	11,2	−2,6	− 0,5	30.	24,5	9.	74	5,6	151	24	−73	7	10.	6	—	—	7	3	9
Bern	572	11,4	−2,6	2,2	27.	23,4	9.	77	5,7	172	27	−68	10	10.	7	—	1	4	9	12
Neuchâtel . . .	487	12,3	−2,4	4,6	30.	24,4	9.	68	4,9	174	19	−70	5	6.	6	—	—	7	7	5
Genève-Aéroport .	430	11,6	−2,7	0,2	30.	25,4	9.	69	5,4	178	37	−59	16	10.	7	—	1	1	4	7
Lausanne	618	11,7	−2,8	4,0	27.	23,0	9.	82	4,8	196	41	−65	15	10.	7	—	1	3	7	7
Montreux . . .	408	12,8	−2,5	4,2	27./28.	23,5	8.	77	5,4	161	42	−66	16	10.	10	—	1	—	8	10
Sion	549	12,9	−2,4	2,6	27.	26,7	4.	71	4,6	188	11	−36	5	10.	5	—	1	2	8	6
Chur a)	586	11,8	−2,5	1,4	25.	25,5	5.	70	5,5	167	38	−42	14	10.	9	—	—	—	8	11
Engelberg . . .	1018	7,8	−3,0	− 1,6	27.	20,0	9.	88	6,1	136	69	−64	25	15.	10	—	—	6	6	14
Davos Platz . . .	1592	5,7	−2,4	− 4,6	25.	18,4	5.	78	6,3	150	29	−60	9	15.	9	2	—	—	5	12
Bever b)	1712	4,4	−2,6	−10,2	22.	18,4	9.	75	5,6	149	63	−18	17	15.	10	6	—	3	8	12
Gütsch ob And. .	2288	1,3	−3,6	− 5,6	*)	10,7	9.	79	6,3	168	96	—	24	15.	12	10	—	8	4	13
Rigi-Kaltbad . .	1454	6,4	−2,7	− 1,5	27.	16,0	**)	79	5,8	157	118	—	42	15.	12	4	2	12	6	10
Säntis	2500	−0,6	−3,6	− 8,2	11.	8,6	7./9.	85	6,5	153	116	−89	65	10.	11	9	—	24	4	13
Locarno-Monti . .	379	13,3	−3,7	5,0	27.	23,7	9.	76	6,2	153	201	15	61	2.	15	—	5	1	7	14
Lugano	276	14,0	−3,6	5,9	27.	23,4	9.	83	6,6	141	285	127	87	2.	16	—	5	—	4	14

[1] Menge mindestens 0,3 mm [2] oder Schnee und Regen [3] in höchstens 3 km Distanz Sonnenschein: a) von Landquart, b) von St. Moritz

* Niedrigste Temperaturen am 11., 25. und 27. ** Höchsttemperaturen am 7., 9. und 22.